

Neue interimistische Leitung für Sanitätsangelegenheiten

2.9.2026 - Wolfgang Hollenstein | Land Vorarlberg

Bregenz (VLK) - Die Abteilung Sanitätsangelegenheiten (IVd) im Amt der Vorarlberger Landesregierung bekommt per sofort eine neue Führung: Wie die Landesregierung in ihrer jüngsten Sitzung (1. September 2026) beschloss, folgt Andreas Mischak auf Tamara Freuis. Wie seine Vorgängerin ist Mischak aufgrund des derzeit laufenden Organisationsentwicklungsprozesses in der Gesundheitsverwaltung, der zwei Abteilungen zu einer zusammenführen wird, interimistisch bis maximal Ende 2027 bestellt.

Mit Andreas Mischak rückt eine langjährige, erfahrene Führungskraft an die Spitze der Abteilung. Seine Berufslaufbahn im Landesdienst startete Mischak im Dezember 1997 als Amtsarzt in der Bezirkshauptmannschaft Dornbirn. Die Leitung der Abteilung Gesundheitswesen an der BH Dornbirn hat er seit 2014 inne. Über mehrere Jahre war er zudem der Abteilung Sanitätsangelegenheiten dienstzugewiesen. Durch die langjährige Tätigkeit im öffentlichen Gesundheitsdienst kennt er die Abläufe und Aufgaben der Abteilung genau. Bis Ende September wird er seine bisherige Leitungsfunktion der Abteilung Gesundheitswesen der BH Dornbirn (VI) weiter innehaben, um auch dort eine geordnete Übergabe zu gewährleisten.

Vor seinem Eintritt in die Landesverwaltung beendete Mischak im Jahr 1989 erfolgreich sein Medizinstudium an der Universität Wien. 1990 wurde ihm an der Universität Innsbruck das Diplom „Community Health“ übergeben, im Jahr 1993 folgte an der Columbia University New York das Commencement zum Master of Public Health. Seine Grundausbildung als Arzt für Allgemeinmedizin beendete er 1996. Andreas Mischak (Jahrgang 1962) ist verheiratet und lebt in Dornbirn.

<https://presse.vorarlberg.at/land/public/Neue-interimistische-Leitung-f-r-Sanit-tsangelegenheiten>